
Veranstaltungsort

DGB-Klub, Besenbinderhof 62, 20097 Hamburg,
(wenn nicht anders angegeben).

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

Ansprechpartnerinnen

Landeszentrale für politische Bildung Behörde
für Schule und Berufsbildung
Dr. Jens Hüttmann und
Dr. Sabine Bamberger-Stemann,
Dammtorstraße 14,
20354 Hamburg
Telefon 040 42823-4808
annika.samesch@bsb.hamburg.de
www.hamburg.de/politische-bildung

Die Veranstaltungsreihe wird fortgesetzt.



www.lichten.com

Was wäre, wenn ...? Über aktuelle Gefährdungen der Demokratie

Vortragsreihe
März bis August 2019



Landeszentrale
für politische Bildung
Hamburg


Hamburg

■ Über aktuelle Gefährdungen von Demokratie wird nicht nur in Deutschland, sondern weltweit debattiert. Entsprechende Schlagworte lauten etwa: Populismus und Extremismus, globale ökonomische Verwerfungen und soziale Ungleichheiten, gesellschaftliche Polarisierungen, Fake News und Verschwörungstheorien (nicht nur im Internet) ...

Was wäre, wenn? Mit Blick auf das 20. Jahrhundert wissen wir, dass Demokratien mit einem Schlag untergehen können, durch Kriege, einen Militärputsch oder eine Revolution. Grundrechte können aber auch schleichend abgebaut und entzogen werden – aus Demokratien werden zunächst illiberale, dann autoritäre Regime. Am Ende dieses Prozesses steht eine Diktatur. Historische Erfahrungen zeigen darüber hinaus, dass demokratische Parteien die Tür für extremistische Parteien öffnen können und manche Bürgerinnen und Bürger erst aufwachen, wenn es zu spät ist.

Warum stehen demokratische Institutionen und Prozesse derzeit unter Druck? Woran können wir dies erkennen? Was können wir dagegen tun? Die Jahrestage des Grundgesetzes, der friedlichen Revolution in der DDR und der deutschen Einheit nimmt die Landeszentrale für politische Bildung Hamburg gemeinsam mit dem Deutschen Gewerkschaftsbund Hamburg zum Anlass, in einer Veranstaltungsreihe zentrale politische Fragen der Gegenwart zu diskutieren.

Termine

Mittwoch, 27. März 2019, 18 Uhr

Frank Richter, ehemals Leiter der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung, Meißen, **Albrecht von Lucke**, Blätter für deutsche und internationale Politik, Berlin

► Warnsignale aus dem Osten – eine Debatte um die deutsche Demokratie

Gemeinsam mit der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur

Mittwoch, 17. April 2019, 18 Uhr

Prof. Dr. Philip Manow, Universität Bremen

► Die politische Ökonomie des Populismus

Gemeinsam mit den Bücherhallen Hamburg

Sonderveranstaltung in der Zentralbibliothek, großer Veranstaltungsraum, Hühnerposten 1, 20097 Hamburg

Montag, 20. Mai 2019, 19 Uhr

Prof. Dr. Hans-Jürgen Papier, 2002 – 2010 Präsident des Bundesverfassungsgerichts

► 70 Jahre Grundgesetz

Gemeinsam mit dem Förderkreis Mahnmal St. Nicolai.

Sonderveranstaltung im Mahnmal, Willy-Brandt-Str. 60, 20457 Hamburg

Montag, 27. Mai 2019, 18 Uhr

Maximilian Steinbeis, Geschäftsführer www.verfassungsblog.de, Mit-Autor von „Mit Rechten reden“

► Was wäre, wenn ... die Demokratie abgeschafft wird?

Montag, 3. Juni 2019, 18 Uhr

Dr. Bettina Stagneth, Philosophin und Historikerin, Hamburg

► Bilder sagen gar nichts

Mittwoch, 19. Juni 2019, 18 Uhr

Philip Banse, freier Journalist, **Ulf Buermeyer**, Jurist und Bürgerrechtler, Berlin

► Podcast „Die Lage der Nation“ zu Möglichkeiten und Irrwegen demokratischer Partizipation

Sonderveranstaltung im Rahmen der Demokratiemesse der Landeszentrale in der Patriotischen Gesellschaft, Trostbrücke 4, 20457 Hamburg

Donnerstag, 22. August 2019, 18 Uhr

Dr. Sabine Bamberger-Stemmann, Direktorin der Landeszentrale für politische Bildung Hamburg

► Das Volk – Phoenix oder Wiedergänger?

Veranstaltungsort wird noch bekannt gegeben
